



## LESUNG

### Krokodil im Nacken

Gerade noch war Klaus Kordon mit seinem autobiografischen Roman *Krokodil im Nacken* für den deutschen Jugendliteraturpreis nominiert. Bekommen hat er ihn freilich nicht, die Geschichte von der Jugend in der DDR samt Kinderheim, missglückter Flucht und Stasi-Knast war der Jury wohl dann doch etwas zu harter Stoff. Dabei erzählt Kordon spannend, lustig und dabei vollkommen ohne Klischees und füllt mal so eben 800 Seiten, die geschichtsinteressierte Jugendliche ebenso begeistern werden, wie Erwachsene.

*31.10., 20 Uhr, urban dialogues*